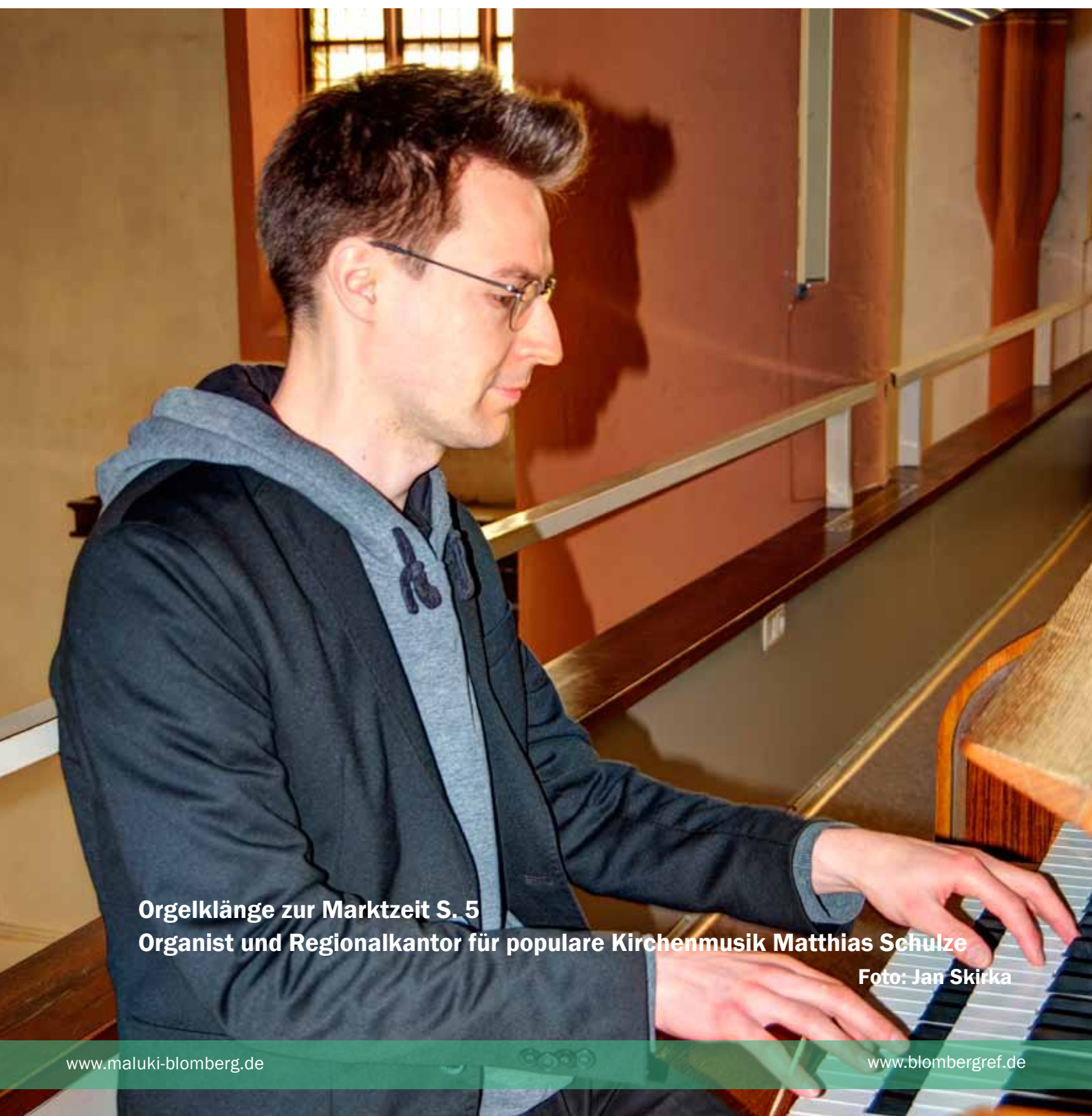




# BLICK.WINKEL

April / Mai / Juni 2025

Gemeinsamer Gemeindebrief  
der Evangelisch-reformierten-Kirchengemeinde und  
der Martin-Luther-Kirchengemeinde



**Orgelklänge zur Marktzeit S. 5**  
**Organist und Regionalkantor für populäre Kirchenmusik Matthias Schulze**

Foto: Jan Skirka

## Gemeinsame Aktionen der Kirchengemeinden in den nächsten Monaten

### Frühstück am Ostermontag 2025



Foto: fundus-medien

Am Ostermontag, **21. April 2025** findet ein gemeinsames Osterfrühstück mit Andacht um **10.00 Uhr** im Gemeindehaus Blomberg statt. Dazu laden wir herzlich ein. Es soll ein Mitbring-Frühstück werden! Was heißt das: Kaffee, Tee, Brot und Brötchen sind vorhanden. Alles andere? Jede und jeder bringt etwas mit: Butter, Käse, Wurst, Eier,

Marmelade, Honig, Obst, Gemüsesticks .... Wir lassen uns überraschen. Damit haben wir dann eine bunte Auswahl – für jeden wird etwas dabei sein. Wir freuen uns auf viele Gäste und eine gemeinsame Andacht im Gemeindehaus im Seligen Winkel. Die Kirchenvorstände der ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup und der ev.-ref. und ev.-luth. Kirchengemeinde Blomberg

### „Kirche Kunterbunt“ – „Ab in die Ferien“

Am **29. Juni um 10 Uhr**, kurz vor den Sommerferien, feiern wir einen Familiengottesdienst in der Martin-Luther-Kirche. Wir hören Geschichten aus der Bibel und schauen, wohin und warum die Menschen gereist sind. Es wird wieder eine bunte Stunde mit Musik, Mitmachaktionen und einem Reisesegen für eure Urlaube. Herzliche Einladung!

### „Kirche Kunterbunt“ an Palmsonntag

Herzliche Einladung zu einem besonderen Gottesdienst für KiTa- und Grundschulkinder mit ihren Eltern. Wir machen uns von der Klosterkirche am **13. April um 11 Uhr** aus auf den Weg durch Blomberg und erleben Jesu Einzug nach Jerusalem. Euch erwarten Musik, Schauspiel, Rätsel- und Bastelaktionen.



### Wir feiern Christi Himmelfahrt!

Wir freuen uns, wieder zusammen mit den beiden evangelischen und der katholischen Gemeinde in Blomberg einen Gottesdienst im Schweigegarten am **29. Mai um 11 Uhr** zu feiern. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Klosterkirche statt. Die Posaunenchoräle aus Cappel-Istrup und der luth. Gemeinde gestalten den Gottesdienst musikalisch. Anschließend wird ein gemeinsames Mittagessen angeboten.

Foto: Jan Skirka



## Liebe Leserin, lieber Leser,

haben Sie sich schon einmal so richtig verlassen gefühlt? Einsam und allein, voller Schmerz? Vielleicht nach einer zerbrochenen Liebesbeziehung oder durch den Tod eines Angehörigen?

Vielleicht haben Sie sich auch schon einmal von Gott verlassen gefühlt. Sie hatten sich auf ihn verlassen, hatten gedacht, dass ihnen mit Gott an Ihrer Seite nichts mehr passieren kann. Und dann passiert es doch – Sie spüren Schmerz, Wut und Trauer und es stellt sich die Frage: Warum?

*„Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“*, schreit Jesus am Kreuz.

Dieser Satz, dieser Schmerz, macht Jesus zutiefst menschlich. Er ist ganz Mensch, als er am Kreuz hängt und voller Wut und Verzweiflung, Trauer und Schmerz schreit. Und diese Tatsache macht den Kreuzestod für uns Menschen so besonders: Jesus ist in diesem Moment ein Mensch, er erfährt: Gott wendet nicht alles Leid ab, so sehr ich auch darum flehe.

Jesus leidet. Noch nie hat er sich so fern von Gott gefühlt. Noch nie hat er sich so verlassen gefühlt. Wie kann dieser schändliche Tod eine Rettung für die Menschheit sein, für die er im Christentum schon immer gehalten wurde? Die Rettung und der Trost liegen darin begründet, dass der gottverlassene Jesus die Gottesverlassenheit aller Menschen in seinem Tod aufnimmt. „Sünde“ bedeutet in der Bibel vor allem Gottesferne (und nicht einzelne Fehler oder Taten). Indem Jesus am Kreuz

selbst so fern von Gott wie noch nie war, ist er den gottesfernen Menschen ganz nah. Er sieht und spürt ihr Leid. Durch die Taufe haben wir Christinnen und Christen Anteil an Jesu Geschick. Durch die Taufe sind wir ein Teil von ihm. So sind wir auch mit seinem Tod verbunden, in dem er unsere Gottesferne, unseren Schmerz spürt und mit in den Tod nimmt. Und Gott, der Vater? Der Vater erleidet am Kreuz den Tod seines Sohnes – und damit auch den Tod des eigenen Vaterseins.

Gott selbst spürt seinen eigenen Schmerz und den Schmerz des Sohnes – und damit auch den Schmerz der Welt. Er nimmt ihn quasi in sich auf. Dadurch leidet Gott mit. Er leidet mit seinen Menschen, er hört ihre Schreie und spürt ihre Tränen. Und obwohl Jesus sich verlassen fühlt, ist er seinem Gott doch ganz nah. Denn in der tiefsten Verzweiflung wendet er sich an den einzigen, an den er sich noch wenden kann, an den der immer da ist: an Gott.

*„Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“*

Jesus stirbt. Und damit stirbt aller Schmerz, alles Leid. Es stirbt selbst die tiefste Gottverlassenheit. Und Jesus nimmt alles Leid derer mit, die mit ihm verbunden sind. Er nimmt unsere Traurigkeit und Verlassenheit mit ins Grab. Drei Tage lang steht die Welt still. Dann steht Jesus wieder auf. Es ist Ostern. Jesus ist durch den tiefsten Schmerz gegangen und ist wieder auferstanden. Im Glauben bin ich ein Teil von ihm.



Mein Schmerz ist sein Schmerz, er weint mit, wenn ich weine. Und er richtet mich auch wieder auf, so wie er auferstanden ist. Er hilft mir, wieder aufzustehen. Er lässt es in mir Ostern werden. Mit ihm überwinde ich meine Gottesferne. Er tröstet.

Ein wunderschönes und tröstliches Osterfest wünscht Ihnen Ihre Pastorin

## „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“



Diese Worte schreit Jesus am Kreuz, diese Worte haben die Israeliten im Psalm 22 aufgeschrieben, diese Worte können gläubige Menschen auch heute immer wieder in Stunden der Not und der Verzweiflung ausrufen. Am 16. März suchten die Band CrossRoad und der **Chor Crossover-Voices** unter der Leitung von Matthias Schulze musikalische sowie Pastorin Skirka theologische Antworten auf diese Frage. Trost finden wir in der Musik, im Gebet und in der Zusage: Jesus geht



mit uns durch jedes Leid. Die Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes schrieben auf ein Pflaster auf, was ihnen Trost spendet.

Alle waren sich einig: Trost spendet auch die Gemeinschaft, die wir in solch besonderen Gottesdiensten erleben. Deswegen soll das Popkantorat auf jeden Fall erhalten bleiben, auch wenn die Finanzierung nächstes Jahr ausläuft. Denn wir begeistern und verbinden Menschen durch moderne Musik und Sprache. Gemeinsam sind wir auf dem Weg und bringen neue Klänge in unsere Kirchen und an besondere Orte. Wir gestalten



moderne Kirchenmusik und erproben alternative Gottesdienstformate. Das Popkantorat Lippe bedeutet Kirchenmusik mal anders: vielfältig – modern – kreativ – in regionaler Zusammenarbeit im Raum Blomberg, Horn und darüber hinaus. Der Kinderchor, der Chor Crossover-Voices, der Projekt-Chor und



die Band CrossRoad unter der Leitung unseres engagierten Popkantors Matthias Schulze sind unverzichtbar für unser Popkantorat.

Damit dies auch weiterhin möglich ist, haben wir den „**Förderkreis Popkantorat Lippe**“ ins Leben gerufen. Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung! (Scannen Sie mit Ihrem Smartphone den QR-Code, über den Link erhalten Sie alle Informationen). **Der QR-Code rechts unten ist für Einmalspenden, der linke für Dauerspenden.**

Helfen Sie uns mit Ihrer Spende – damit unser Popkantorat auch weiter besteht!



## „Für dich gegeben“ – im nächsten jungen Gottesdienst wird Abendmahl gefeiert

**FÜR DICH GEGEBEN**

JUNGER GOTTESDIENST Nr.13

**von jungen für junge.**

„gottesdienst für junge Leute und alle die sich jung fühlen!“

**wo?** ev.-ref. kirche blomberg  
im seligen winkel  
blomberg

**wann?** 24. mai - 18 Uhr

**was?** kreativer gottesdienst mit  
band-musik, impulsen,  
essen, ...

**CROSSROAD**

Der junge Gottesdienst am Samstag, 24. Mai um 18.00 Uhr stellt das Abendmahl in den Mittelpunkt. Abendmahl feiern – gewohnt und doch ganz anderes. Durch Brot und Traubensaft Gottes Liebe und Annahme spüren und weitergeben – das erwartet Euch! Die Konfis feiern in diesem Gottesdienst Abendmahl anlässlich ihrer Konfirmation und zwei von ihnen lassen sich taufen. Mit ausdrucksstarker Musik der Band CrossRoad und Wortbeiträgen und Aktionen von Jugendlichen wird es ein ganz besonderer Gottesdienst. Herzliche Einladung!

## Orgelklänge zur Marktzeit in Blomberg



Herzliche Einladung zu den Orgelklängen zur Marktzeit in Blomberg! Machen Sie einen kurzen Abstecher in die Klosterkirche und lauschen Sie den faszinierenden Klängen unserer schönen Orgel. Immer am ersten Freitag des Monats finden hier von 11.30 Uhr bis 12 Uhr die Orgelklänge zur Marktzeit statt. Unser Organist Matthias Schulze spielt ein abwechslungsreiches

Programm und präsentiert die gesamte musikalische Bandbreite der Orgel.

Im Anschluss an das Konzert lohnt sich ein Besuch auf dem Blomberger Markt.

Die Gemeinde der Klosterkirche Blomberg freut sich auf Sie!

**Die nächsten Termine 2025:**  
**04. April, 02. Mai, 06. Juni,**  
**04. Juli.**

## Afterwork-Singing

Sing dich mit uns ins Wochenende! Popkantor Matthias Schulze lädt zum offenen Liedersingen ein. Gemeinsam lassen wir die Woche hinter uns und stimmen uns auf das Wochenende ein!

Klangvoll, laut und notenlos glücklich. Mit bekannten Liedern und Songs aller Art.

Liedwünsche gerne vorab an:

**info@popkantorat-lippe.de**

Folgende Termine stehen fest:

**Gemeindehaus der Klosterkirche Blomberg: Freitag, 11. April 2025 um 17:30 Uhr**

**Stadtkirche Horn: Freitag, 16. Mai 2025 um 17:30 Uhr**



## Lesung mit Musik: Frida Kahlo

**mit Schauspielerin Grit Asperger und Gitarrist Osvaldo Hernandez**  
**Samstag, 14. Juni 2025, 20:00 Uhr, Martiniturm Blomberg**

Die Stadt Blomberg veranstaltet in Kooperation mit Blomberg Marketing Mitte Juni eine Lesung mit Musik im Martiniturm zu dem Leben und Schaffen von Frida Kahlo.



Frida Kahlo (1907 – 1954) war eine leidenschaftliche Frau, politische Aktivistin und eine faszinierende Künstlerin.

Ihr schwerer Busunfall im Alter von 17 Jahren, ihre lebenslangen Schmerzen, ihre leidenschaftliche und schwierige Liebe zu dem Maler Diego Rivera, ihr politisches Engagement als Kommunistin und ihr Durchbruch als Malerin stehen für ein dramatisches und intensives Leben. Frida Kahlo war eine Frau mit Haltung - empfindsam, intensiv, stark, mutig und bewegend. Grit Asperger lässt die mexikanische Künstlerin zu Wort kommen, begleitet von Osvaldo Hernandez mit lateinamerikanischer Musik.

Karten für diese Lesung mit Musik gibt es bei Blomberg Marketing Tel. 05235 / 5028342 für 15 € im Vor-

verkauf, Restkarten (soweit vorhanden) an der Abendkasse für 18 €.



(Die Fotos wurden uns von Andrea Plat, Blomberg Marketing, zur Verfügung gestellt.)

## Wunderbar geschaffen – Gottes Welt, unsere Welt. „Bunter“ Gottesdienst am Weltgebetstag

Am ersten Freitag im März fand – wie in unzähligen christlichen Gemeinden überall auf der Erde – der diesjährige Gottesdienst zum Weltgebetstag statt. Die Texte dafür (Gebete, Meditationen, biographische Notizen) hatten Frauen von den Cook-Inseln erarbeitet. Zur Grundeinstellung der WGT-Bewegung gehört das Motto: „informiert beten, betend handeln“ – „informed prayer, prayerful action“. So standen auch diesmal am Anfang einige grundlegende Informationen zum Land selbst, zur heutigen Staatsform, zum Bildungs- und Gesundheitswesen, zur Wirtschaft, zur Maori-Kultur, zum Problem der

drastischen Klimaveränderungen und deren Folgen für ein an sich paradiesisches Land.

Im Vorbereitungsteam hatten sich Frauen aus fünf Gemeinden zusammengetan. Sie nahmen die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher (immerhin vier Männer!) in der Martin-Luther-Kirche – mit einem wunderbar geschmückten Altarraum – mit auf ihre Reise in den Südpazifik. Bekannte Lieder aus dem Evangelischen Gesangbuch wechselten sich mit solchen von den Cook-Inseln ab, die waren nicht schwer, hatten leicht melancholisch, schwingende Melodien. Von drei Frauen

erfuhren wir, die aus den Worten des Psalms 139 für sich selbst Trost oder Lebensermutigung schöpften: „Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin.“

Es war ein schöner Gottesdienst, in dessen Anschluss wir noch bei super-leckerem Essen (Linsensuppe, Salaten, Brot) zusammensaßen. Bunter Gottesdienst, bunte Gemeinde. Danke dafür!



## Kirchenvorstand in Klausur

Am Wochenende vom 28. Februar bis zum 2. März fand die diesjährige Klausurtagung unseres Kirchenvorstandes statt. Dazu fuhren wir in die tolle Jugendherberge nach Petershagen, direkt am Mittellandkanal gelegen, in der Nähe von Minden. Auf unserem Programm standen mehrere wichtige Themen. Es war gut, dass wir ausreichend Zeit hatten, sie in Ruhe zu besprechen. Während der normalen monatlichen Sitzungen klappt das nicht immer. Worum es ging? Wir berieten den Stand des Schutzkonzepts gegen sexualisierte Gewalt, das zu erarbeiten jede Gemeinde der Lippischen Landes-

kirche verpflichtet ist – eine wichtige Aufgabe, denn alle, die am Leben der Gemeinde teilnehmen, sollen bestmöglich vor jeglicher Form von Übergriffen und Gewalt geschützt werden. Unser Ziel ist es, unser Konzept noch in diesem Frühjahr bei der Landeskirche zur Prüfung einzureichen. Nach seiner Genehmigung wird es sofort veröffentlicht.

Ein anderer Punkt war die große Frage, wie die Zukunft unserer lutherischen Kirchengemeinde hier in Blomberg aussehen wird. Die für die Kirche insgesamt festzustellenden Veränderungen und die damit zusammenhängenden Herausforde-

rungen sind groß: Mitgliederschwund, zurückgehende Finanzmittel, Nachwuchsmangel beim Pfarrpersonal. Mit Herrn Deppermanns Weggang wird die Pfarrstelle sofort auf 50% heruntergesetzt werden. Wie soll und kann in z.B. zehn Jahren das Gemeindeleben aussehen: Gottesdienste, Konfirmandenunterricht, seelsorgliche Begleitung der Menschen, auch die Verwaltung? Welche Gebäude werden wir noch brauchen und überhaupt (be-)halten können? Sicherlich wird es eine vertiefte Zusammenarbeit mit den reformierten Nachbargemeinden geben. Die für alle Beteiligten zufriedenstellend zu gestalten, ist eine wichtige Aufgabe.

Über diese Punkte hinaus beschäftigte uns das Thema „Kirchenasyl“ und wir sammelten erste Ideen für ein Gemeindejubiläum im nächsten Jahr – lassen Sie sich überraschen!

Wir haben sehr vertrauensvolle, ernsthafte Gespräche geführt; es war ein intensives Nachdenken und Beraten. Und, natürlich auch, ein fröhliches Miteinander in den Pausen und am Abend nach der letzten Sitzungsrunde.



## Überlegungen der Blomberger Gemeinden

Auf ihrer diesjährigen gemeinsamen Sitzung Ende Januar ließen sich die Kirchenvorstände der Blomberger Gemeinden über das Kirchenasyl (= KA) informieren. Dazu waren Dieter Bökemeier (Landespfarrer für Diakonie, Ökumene und Migration) und ein Mitarbeiter des Detmolder Unterstützerkreises für die Betreuung von Geflüchteten zu uns gekommen. Während die beiden reformierten Kirchengemeinden in Cappel-Istrup und Blomberg schon eigene Erfahrungen mit den Herausforderungen eines KA gemacht hatten, war das Thema für die katholische und die lutherische Gemeinde neu. Allerdings hatte es zuvor eine konkrete Anfrage zur Unterstützung gegeben – der wir nicht entsprechen konnten, weil wir uns völlig unvorbereitet, ja: überfordert fühlten. Darum dieses Treffen, an dem erfreulicherweise auch einige Gemeindeglieder teilnahmen, die selbst nicht im KV mitarbeiten. Kirchenasyl wird heute als eine kirchliche „Nothilfe“ verstanden, die nur dann aktiv wird, wenn kirchliche Entscheidungsträger (z.B. Kirchenvorstände) der begründeten Meinung sind, dass im konkreten Einzelfall für eine bestimmte Person echte Gefahr im Verzuge ist. Das meint:

die Abschiebung oder Rückführung steht unmittelbar bevor. Aufgrund der genauen Prüfung des Falls aber besteht die Befürchtung, dass damit eine Gefahr für Leib und Leben der Person verbunden ist, weil eine nötige medizinische Versorgung nicht mehr gewährleistet werden kann, weil ein ungerechtfertigter Gefängnisauenthalt oder andere Menschenrechtsverletzungen drohen. Es muss also die realistische Chance bestehen, dass doch noch ein legaler Aufenthaltsstatus zugesprochen wird, bzw. dass eine Verhandlung vor dem Verwaltungsgericht oder eine Härtefallregelung möglich sind. Das sind sehr strenge Kriterien. Sie zeigen, dass es beim KA nicht um eine emotionale, nur von Mitleid geprägte Sache geht, sondern um eine Situation, die zur endgültigen Klärung noch mal Zeit braucht.

Von grundlegender Bedeutung ist, dass es keinen rechtsfreien Raum gibt. Kirchengemeinden, die KA gewähren, stellen sich nicht über das Gesetz! Alle Schritte eines KA werden zwischen den verantwortlichen Stellen des Staats und der Kirche offen kommuniziert. Immer sind die Ansprechpartner klar, immer ist bei uns die Landeskirche in Person

von Pfr. Bökemeier beteiligt, weitere (rechtliche) Fachberatung kann jederzeit hinzugezogen werden. Es gibt also keinerlei Versteckspiel. Andererseits gilt: Wer sich im KA befindet, darf die Räumlichkeiten oder das Grundstück nicht verlassen. Er selbst muss seine vorübergehend sehr eingeschränkten Lebensbedingungen akzeptieren und ertragen wollen. Das kann psychisch sehr belasten. Und so ist es dann eine umfassende Aufgabe für den Helferkreis der beteiligten Kirchengemeinde(n), sich um jemanden zu kümmern, der im KA ist! Räumliche, personelle und finanzielle Ressourcen müssen gewährleistet werden, und das für eine ganze Zeit (einige Wochen oder Monate). Regelmäßige Kontakte, Betreuung, Versorgung mit Lebensmitteln und anderes mehr gehören dazu. Diese Aufgabe muss eine Kirchengemeinde aber nicht allein schultern. In Detmold z.B. hat sich ein echtes Netzwerk gebildet. Von mehreren Kirchengemeinden zusammen ist eine Wohnung angemietet worden, deren Zimmer bei Bedarf nach sehr klaren, festen Kriterien vergeben und belegt werden. Ein recht großer ehrenamtlicher Unterstützerkreis steht immer bereit, seine Betreuungsaufgabe wahrzunehmen. Diese und noch mehr Informationen haben wir Blomberger Ende Januar erhalten und sie in unseren einzelnen Kirchenvorständen weiter bedacht. Ende März gibt es ein weiteres Treffen, bei dem wir miteinander besprechen werden, ob und ggf. in welcher Form wir uns zusammentun können, um solch ein KA auch bei uns möglich zu machen. Denn das ist uns allen klar: Wenn gewollt, können wir es nur zusammen schaffen. Wir werden weiter berichten.



Ökumenische  
Bundesarbeitsgemeinschaft  
**Asyl in der  
Kirche**

### Wöchentliche und monatliche Veranstaltungen

#### **Posaunenchor:**

montags wöchentlich 19.00-20.30 Uhr  
 Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe  
 (05261-669690).  
 Neuanfänger und Wiedereinsteiger sind  
 jederzeit willkommen!

#### **Singen für Alle**

freitags 16.00-17.00 Uhr;  
 23. Mai, 27. Juni  
 Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe  
 (05261-669690).

#### **Kirchlicher Unterricht, Vorkonfirmanden:**

dienstags wöchentlich 15.30-16.30 Uhr,  
 Pfr. Deppermann (05235-7308).

#### **Frauenkreis:**

mittwochs 15.00–17.00 Uhr;  
 02. April, 07. Mai, 04. Juni

#### **Offene Frauen- und Männerrunde:**

donnerstags 15.00-17.00 Uhr;  
 10. April: „Sicherheit im Alter – der  
 Enkeltrick und andere Gefahren“, mit  
 Herrn Holstein, Kreispolizeibehörde;  
 15. Mai: Thema noch offen  
 12. Juni: „Gott begeistert – zur Bedeu-  
 tung des Pfingstfestes“, mit Pfr. Depper-  
 mann

#### **Bibel Aktuell**

Dienstags 19.00 Uhr  
 01. April, 06. Mai, 03. Juni  
 Leitung: Ulrike Ostwaldt, Stefanie Klein

#### **Besuchsdienst:**

Mittwoch, 16. April, 9.00 Uhr;  
 Kontakt: Gemeindebüro (05235-  
 7308)

#### **Redaktionskreis Gemeindebrief:**

Dienstag, 06. Mai, 10.00 Uhr  
 Kontakt: Gemeindebüro (05235-  
 7308)

#### **Kirchenvorstand:**

mittwochs 19.00 Uhr;  
 09. April,  
 14. Mai, 11. Juni.

#### **Gemeinsame MahlZEIT:**

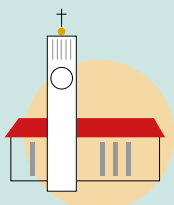
samstags ab 12.00 Uhr;  
 05. April, 03. Mai, 14. Juni  
 Anmeldung bitte bis 1 Woche vorher  
 erbeten bei Elke de Jonge (0173-  
 4169042).

#### **Freundeskreis Suchtkrankenhilfe**

donnerstags wöchentlich  
 19.00-21.00 Uhr  
 Ansprechpartner: Swetlana Borgers  
 (05235-501637), Heinrich Derksen



(0178–1436060)



## Evangelisch reformierte Kirchengemeinde



Grafik: Pfeffer

**Frauenkreis Blomberg**

Der Frauenkreis Blomberg trifft sich Montag, 28. April, 12. Mai zur Schlagerparade, 2. Juni zur Orgelbesichtigung mit Matthias Schulze, 16. Juni zum Vortrag ambulantes Hospiz und 30. Juni zum Sommerfest jeweils um 15.00 Uhr im Gemeindehaus und am Sonntag, 18. Mai zum Ausflug zur Freilichtbühne Bellenberg.

**Frauenkreis Eschenbruch**

Der Frauenkreis Eschenbruch trifft sich am Mittwoch, 2. April, 16. April, 14. Mai und 11. Juni jeweils um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Eschenbruch.

**Klosterfrauen**

Die Klosterfrauen treffen sich am Mittwoch, 30. April, 28. Mai und 25. Juni um 19.00 Uhr im Gemeindehaus.  
Kontakt: Birgit Köster-Nicolas, Tel.: 5099629 und Claudia Schließauf, Tel.: 05235 9948850

**Besuchskreis**

Der Besuchskreis trifft sich am Freitag, 25. April, 30. Mai und 27. Juni um 9.00 Uhr im Gemeindehaus.

**Redaktionskreis Gemeindebrief**

Dienstag, 6. Mai, 10.00 Uhr  
Kontakt: Heidrun Kernchen 05235 5682

**Ökumenischer Chor**

Der Ökumenische Chor trifft sich dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

**Popkantorat**

Der **Chor Chrossover-Voces** trifft sich dienstags von 19.00 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus Cappel.

Die **Band CrossRoad** trifft sich donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus Cappel.

**Begegnungscafé /  
Café im Glaskasten**

Dienstags von 14.30 – 16.00 Uhr  
Bis Ende April im kleinen Saal. Ab Dienstag, 6. Mai im Wintergarten (Glaskasten) s. S. 15

**„Kindervilla Kunterbunt“ (für 1.-7. Klasse)**

Dorfgemeinschaftshaus Eschenbruch  
freitags 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen von 15.00 - 16.30 Uhr

**Kinderkreis (für 2. bis 4. Klasse)**

mittwochs 15.00 - 16.30 Uhr, Großer Saal.

**Jugendmitarbeiterkreis**

Wird kurzfristiger mit den Teams festgelegt

**Jugendkeller, Öffnungszeiten:**

dienstags, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr  
freitags, 17.00 Uhr – 22.00 Uhr

**Orgelklänge zur Marktzeit**

Am ersten Freitag des Monats  
von 11.30 bis 12.00 Uhr in der  
Klosterkirche:

Die nächsten Termine: 04. April,  
02. Mai, 06. Juni, 04. Juli.

Herzliche Einladung-



### Sonntags um 10 Uhr Martin-Luther-Kirche

#### 06. April, 5. Sonntag der Passionszeit

Vorstellungsgottesdienst der diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pfr. Deppermann  
Kollekte: Ökumenische Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen

#### 13. April, 6. Sonntag der Passionszeit (Palmarum)

11.00 Uhr: „Kirche Kunterbunt“ – Familiengottesdienst: „Auf dem Weg nach Jerusalem“,  
Start an der Klosterkirche; Pfrn. Skirka, Pfr. Deppermann, Team; Kollekte: Kinderschutzbund Blomberg

#### 17. April, Gründonnerstag

18.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl am Tisch, Pfr. Deppermann; Kollekte: Gossner Mission

#### 18. April, Karfreitag

Gottesdienst mit Feier des Abendmahls, Pfr. Deppermann; Kollekte: Gehörlosenseelsorge

#### 20. April, Ostersonntag

Festgottesdienst mit Taufe, Posaunenchor, Pfr. Deppermann; Kollekte: Kirchliche Arbeit in Ungarn

#### 21. April, Ostermontag

10.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit Osterfrühstück im Gemeindehaus Im Seligen Winkel,  
Pfrn. Skirka; Kollekte: Ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit

#### 27. April, 1. Sonntag nach Ostern

Gottesdienst, Prädikantin Ulrike Ostwaldt; Kollekte: ÖKAH – Gruppe Blomberg

#### 04. Mai, 2. Sonntag nach Ostern

11.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst Klosterkirche, Pfrn Skirka; Kollekte: Jugendarbeit in Lippe

#### 10. Mai, Samstag – Vorabend der Konfirmation

17.00 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls, Pfr. Deppermann; Koll.: Pigeon Vert – Schulprojekt im Süden Madagasakars

#### 11. Mai, 3. Sonntag nach Ostern

Festgottesdienst zur Konfirmation, mit Posaunenchor, Pfr. Deppermann; Kollekte: Eigene Gemeinde – Arbeit mit Kindern u. Jugendlichen

#### 18. Mai, 4. Sonntag nach Ostern - Kantate

18.00 Uhr: Musikalischer Abendgottesdienst mit Projektchor, Pfr. Deppermann; Kollekte: Kirchenmusik in Lippe

#### 25. Mai, 5. Sonntag nach Ostern

Gottesdienst, Pfr. Deppermann; Kollekte: Luth. Weltbund;

#### 29. Mai, Donnerstag - Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr: Ökumenischer Stadtgottesdienst im Schweigegarten, mit Posaunenchor und Chor;  
anschl.: gemeinsames Mittagessen; Kollekte: Frauenhaus Lippe

#### 01. Juni, 6. Sonntag nach Ostern

Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Deppermann; Kollekte: Ambulanter Hospiz- und Palliativdienst Lippe

#### 08. Juni, Pfingstsonntag

Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Deppermann; Kollekte: Blaues Kreuz

#### 09. Juni, Pfingstmontag

11.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in Cappel, Pfrn. Skirka; Kollekte: Förderkreis Popkantorat

#### 15. Juni, Trinitatis

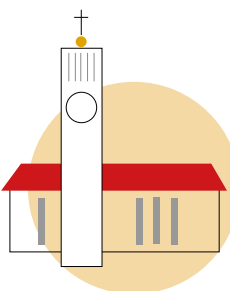
Bläsergottesdienst, Pfr. Deppermann; Kollekte: ALZ Blomberg; anschl. Kirchkaffee

#### 22. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst, Pfr. Deppermann; Kollekte: Quellhaus e.V.

#### 29. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

„Kirche Kunterbunt“ – Familiengottesdienst: „Ab in die Ferien!“  
Pfrn. Skirka, Pfr. Deppermann, Team; Kollekte: Kinderbauernhof Hillentrup



## Klosterkirche

**06. April, 5. Sonntag in der Passionszeit**

11.00 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn Beverung) Kollekte: Ökumenische Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

**13. April, 6. Sonntag der Passionszeit**

11.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst „**Kirche Kunterbunt**“ „Auf dem Weg nach Jerusalem“ (PfarrerIn Skirka, Pfarrer Deppermann u. Team) Kollekte: Kinderschutzbund Blomberg

**17. April, Gründonnerstag**

18.00 Uhr Tischabendmahl / Agapemahl im **Dorfgemeinschaftshaus Eschenbruch** (PfarrerIn Skirka) Kollekte: Gossner Mission

**18. April, Karfreitag**

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn Skirka) Kollekte: Klassenkollekte Nordghana

**20., April, Ostersonntag**

11.00 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn Skirka) Kollekte: Reformierte Kirche in Polen

**21. April, Ostermontag**

10.00 Uhr Gemeinsames Osterfrühstück mit Andacht im **Gemeindehaus** Im Seligen Winkel (PfarrerIn Skirka)  
Kollekte: Ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit

**27. April, 1. Sonntag nach Ostern**

11.00 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn Beverung) Kollekte: Flüchtlingshilfe Lippe e.V.

**04. Mai, 2. Sonntag nach Ostern**

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkirche (PfarrerIn Skirka) Kollekte: Förderung der gem. Jugendarbeit in Lippe

**11. Mai, 3. Sonntag nach Ostern „Jubilate“**

10.00 Uhr Gottesdienst im **Kreissenorenheim** (PfarrerIn Skirka) Kollekte: Konfi-Camp

**18. Mai, 4. Sonntag nach Ostern „Kantate“**

11.00 Uhr Gottesdienst mit Jubiläumshochzeiten mit ökumenischem Chor (PfarrerIn Skirka), anschließend Kirchkafee  
Kollekte: Kirchenmusik in Lippe

**Samstag, 24. Mai**

18.00 Uhr Junger Gottesdienst – Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden mit Band CrossRoad (PfarrerIn Skirka, Wolfgang Peter und Team, Popkantor Matthias Schulze) anschl. Imbiss. Kollekte: Popkantorat

**25. Mai, 5. Sonntag nach Ostern „Rogate“**

10.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Chor Charmonie (PfarrerIn Skirka) Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit i. u. Gemeinde

**Donnerstag, 29. Mai, Himmelfahrt**

11.00 Uhr Ökumenischer Himmelfahrtsgottesdienst mit Posaunenchor im **Schweigegarten – bei schlechten Wetter in der Klosterkirche** – anschl. Mittagessen (Predigt PfarrerIn Skirka). Kollekte: Frauenhaus Lippe

**01. Juni, 6. Sonntag nach Ostern**

11.00 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn Skirka) Kollekte: Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen

**08. Juni, Pfingstsonntag**

11.00 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn Beverung). Kollekte: Kirchenmusik in unserer Gemeinde

**09. Juni, Pfingstmontag**

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der **Kirche in Cappel** (PfarrerIn Skirka) Kollekte: Förderkreis Popkantorat

**15. Juni, Trinitatis**

17.00 Uhr Popkantoratsgottesdienst in der **Stadtkirche in Horn** anschl. Imbiss  
Kein Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Klosterkirche

**22. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn Skirka). Kollekte: Arbeitslosenzentrum Ostlippe in Blomberg

**29. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst „**Kirche Kunterbunt**“ in d. **Martin-Luther-Kirche**  
Kollekte: Kinderbauernhof Hillentrup



## Fehler suchen? Wer macht denn sowas?

Ehrenamtliche in unserer Gemeinde: **Veronika Schmidt**



**In diesem BLICK.WINKEL beginnen wir damit, einige der Ehrenamtlichen vorzustellen, ohne die unser Gemeindeleben überhaupt nicht funktionieren würde. Sie übernehmen Aufgaben für uns alle. Manche von ihnen sind eher und mehr sichtbar als andere, aber wichtig sind sie allesamt.**

Veronika Schmidt wurde im Schwabenländle geboren, lebt aber seit Jahrzehnten in Blomberg und Lippe. Sie liebt die Natur, füttert mit großer Begeisterung Vögel, kennt sich mit Pilzen aus, wandert gerne, ist glückliche Doppel-Oma und, so finde ich, eine ansteckend fröhliche Seele. – Treue Mitarbeiterin im Redaktionsteam!

**?? Wie lange arbeitest Du jetzt im Redaktionskreis mit und wie beschreibst Du Deine Aufgabe darin?**

!! Ich kam entweder 2016 oder 2017 durch meine Chefin dazu. Ich hatte den Gemeindebrief auf ihrem Schreibtisch gesehen, durchgeblättert und gleich haben mich Schreibfehler „angesprungen“. Ich fragte, wer denn Korrektur liest? Und zack – hatte ich den Job. Da ich es liebe, Struktur in Abläufe zu bekommen, konnte ich mich auch gut in den Redaktionskreis einbringen. Ich habe die Pläne für die Einzelausgaben geschrieben, Texte sortiert und den Kontakt zur Layouterin gehalten.

**?? Welche Dinge haben Dir besonders Freude gemacht, welche waren eher „lästige Pflicht“?**

!! Eines habe ich gelernt: Geduld!! Ich musste oft lange, lange auf die Texte vom Pastor warten. Am Ende haben wir aber auch jeden Gemeindebrief fertig gestellt bekommen. Seit 2023 gibt es ja den gemeinsamen Gemeindebrief der Martin-Luther-Kirche und der Klosterkirche. Ich finde, dass der BLICK.WINKEL sehr schön (geworden) ist. Das neue Redaktionsteam arbeitet sehr gut zusammen, und das hat mir viel Spaß gemacht.

**?? Du gehst jetzt in den Ruhestand. Worauf freust Du Dich ganz besonders, und wie sieht Dein Plan sagen wir mal: für das nächste Jahr aus?**

!! Ich werde ab dem 1. April mit meinem Wohnmobil auf Reisen gehen. Erst mal in Deutschland, dann bis zum Sommer in die Bretagne, und im Herbst – zugvogelmäßig – in den Süden.

Um weiter von unterwegs mitmachen zu können, habe ich mir einen fähigen Laptop besorgt, einen mobilen Router und jede Menge Datenvolumen. Vielleicht schicke ich Euch mal ein Foto von unterwegs, wie ich Korrektur lese!

**?? Und sonst?**

!! Ein anderer „Job“ von mir war, die fertig-gedruckten Gemeindebriefe zu den Verteilern hier in Blomberg zu bringen. Das kann ich von unterwegs allerdings nicht mehr machen. Daher suchen wir einen Fahrer, der bereit ist, 5 x im Jahr zu fahren. Es sind ca. 20–25 km, und ich habe immer eine Stunde oder 1,5 Stunden gebraucht. Ich habe mir eine Liste gemacht, die ich gerne im Gemeindebüro für meine/n Nachfolger/in hinterlassen kann.

## Kantate-Gottesdienst mit lippischem Chor

Am Sonntag Kantate („Singt!“), 18. Mai, werden wir unseren nächsten Abendgottesdienst feiern. Dabei sein wird der große gemischte Chor (knapp 50 Sängerinnen und Sänger), der sich während einer Wochenendfreizeit in Loccum zusammengefunden hat. Dort übten sie unter Leitung der beiden Kirchenmusikerinnen Vera Holstein (Detmold) und Anne Engelbert-Riepe (Blomberg/Lemgo) einige sehr schöne Liedsätze und Choräle, die unseren

Gottesdienst klanglich bereichern werden. Herzliche Einladung

dazu, der Gottesdienst beginnt um 18.00 Uhr.



## „Kultur Rendezvous“- Konzert des Dachkammerchores mit Musikerinnen und Musikern aus Indonesien

Der Dachkammerchor und die indonesische Band „Ensemble Hamburg“ laden herzlich zu einem Konzert ein. Immer schon war der Dachkammerchor offen und neugierig, andere Kulturen kennen zu lernen und deren Musik seinem Publikum vorzustellen. Die Idee für dieses Gemeinschaftsprojekt entstand durch einen persönlichen Kontakt der Chorleiterin Sandra Lücke zu der indonesischen Community Norddeutschland. Die Community besteht aus hier lebenden Familien, die sich regelmäßig treffen, feiern, musizieren und dadurch Gemeinschaft und Zusammenhalt pflegen. Der Dachkammerchor präsentiert an

diesem Nachmittag Lieder aus seinem vielfältigen Repertoire. Die indonesische Gruppe lässt uns mit populären und traditionellen Musikstücken aus ihrer Heimat in eine ganz andere Klangwelt eintauchen.

Im Anschluss an das Konzert laden wir Sie herzlich zu einem gemütlichen Ausklang, Zeit für Austausch und einem Workshop mit Angklungs (traditionelle Instrumente) ein.

Das Konzert findet am Sonntag, 06. April 2025, um 14.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in Blomberg statt. Wie immer: Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen



## Zum ersten Mal: Bilderausstellung im Gemeindehaus



Am Samstag, 24. Mai, um 15.00 Uhr wird es eine echte Premiere geben: Wir eröffnen eine Bilderausstellung bei uns im Gemeindehaus. Gemalt hat sie Ute Germann, die vor vielen Jahren aus Speyer nach Blomberg umgezogen war und inzwischen, seit etwa anderthalb Jahren, im Kreissenorenheim am Hohenrennerweg wohnt. Seit 2001 Jahren lebt die frühere Erzieherin mit der Diagnose Multiple Sklerose.

Das ist eine chronisch-entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Seit 2005 braucht sie einen Rollstuhl, vor einiger Zeit wurde auch noch eine Krebserkrankung diagnostiziert. Trotz vieler Einschränkungen, Schmerzen, schwieriger Behandlungen lässt Ute Germann sich nicht unterkriegen – sie ist eine Kämpferin. „Meine Krankheit kriegt mich nicht klein!“ und: „Positive Gedanken ziehen Positives nach sich!“ – diese Sätze sind so etwas wie ihr (Über-)Lebensmotto. Und, ja: sie ist eine aufgeschlossene, dem Leben

zugewandte, aktive Frau. Wenn ihr Körper Erholung braucht, gönnt sie sich ihre „Gammeltage“. Wenn die Kräfte ausreichen, plant sie Ausflüge oder kleinere Reisen und genießt, was sie dabei erlebt. Seit einigen Jahren malt sie. Farbenfrohe, abstrakte und gegenständliche Bilder. Von denen können Sie eine Auswahl bei uns sehen. Ute Germann wird am 24. Mai dabei sein und etwas von sich erzählen, alle Gäste sind zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Also: Kommen auch Sie dazu, wir freuen uns auf Sie!



## Interview mit Simone Pansegrau, engagiert im Kirchenvorstand



Foto: privat

**In jedem Gemeindebrief werden wir ein Interview mit einem Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde führen. So wollen wir einen kleinen Einblick in unsere Arbeit geben.**

**Simone, du bist schon lange ehrenamtlich in der Kirchengemeinde engagiert. Erzähl mal, wie fing alles an?**

Während meines Vorpraktikums zur Erzieherausbildung in der Kita Stein-

kuhle, die damals noch zur Kirchengemeinde gehörte, sprach mich Ursel Rosenhäger darauf an, ob ich vielleicht Interesse hätte, als Mitarbeiterin beim Kinderkreis mitzuwirken. Das war 1994!

**Wow, da war ich gerade mal ein Jahr alt! Zurzeit bist du im Kirchenvorstand aktiv. Wie kam es dazu?**

Nachdem ich viele Jahre ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit mitgearbeitet habe, fragte mich Hermann Donay, ob ich mir vorstellen kann, im Kirchenvorstand mitzuarbeiten. Da sich zu dem Zeitpunkt bei mir gerade ein Zeitfenster ergeben hat und ich schon länger daran interessiert war, irgendwann mal im Kirchenvorstand mitzuarbeiten, sagte ich ihm zu.

**Du bist Erzieherin und du liebst Tiere. Wie kannst du deinen Beruf und dein Hobby mit deinem Ehrenamt verbinden?**

Als Erzieherin habe ich mich immer in der Kinder- und Jugendarbeit wiedergefunden, somit war gleich klar, dass ich im Kirchenvorstand im Jugendausschuss mitarbeiten würde! Meine Tierliebe kann ich einbringen, indem ich mich um alle Tiere kümmere, die in der Gemeinde auftauchen.

**Was macht dir am meisten Freude an deinem Ehrenamt?**

Die Zusammenarbeit mit Menschen, die vielseitigen Möglichkeiten mitzuwirken und die Arbeit der Kirchengemeinde zu unterstützen und weiterzuentwickeln. Man kann gemeinsam etwas bewegen und eigene Ideen mit einbringen.

**Was würdest du jemandem sagen, der überlegt, ob er sich auch in der Kirche engagieren möchte?**

Wir freuen uns immer über neue, engagierte, ehrenamtliche Mitarbeiter. Die Kirchengemeinde bietet vielseitige Möglichkeiten, wie man ehrenamtlich tätig sein kann. Es ist jedem selber überlassen, wie viel man sich einbringen und mitwirken möchte. Es gibt sowohl die Möglichkeit fest ehrenamtliche mitzuarbeiten, als auch nur Projekte oder einzelne Aktionen zu unterstützen. Außerdem gibt es viele unterschiedliche Bereiche, in denen man tätig sein kann, sei es in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, mit älteren Menschen oder auch im organisatorischen Bereich. So kann man sich sehr flexibel einbringen!

**Vielen Dank, Simone, für das Gespräch!**

Das Interview führte Lena Skirka

## Gemeindebrief BLICK.WINKEL

**Wer hat Lust und Zeit, den Gemeindebrief zu verteilen?**

Der Gemeindebrief BLICK.WINKEL erscheint fünfmal im Jahr. Wir würden uns freuen, wenn Sie einen der Bezirke, für die im Augenblick Austräger fehlen, übernehmen könnten.

Es sind die Bezirke:

**Bexten** (Bextenstraße, Drosteweg, Fontaneweg, Grabbestraße, Heinrich-Heine-Weg, Kleistring,

Lönsstraße, Österhausweg) und **Industriegebiet** einschl. Schiederstraße, Hellweg, Königswinkel und Feldbrandstraße.

Wenn Sie uns bei der Verteilung helfen wollen, dann melden Sie sich bitte in unserem Gemeindebüro (05235 7443). Dort können Sie auch weitere Informationen bekommen.



## Wir laufen beim Vier-Abende-Marsch mit



Bild: pixabay.de

Der Vier-Abende-Marsch hat in Blomberg eine lange Tradition. Jung und Alt kommen zusammen, gemeinsam laufen, reden, sich versorgen lassen oder für andere sorgen – das ist die Idee. Wir als Kirchengemeinde möchten gerne mitlaufen. Angedacht ist bis jetzt ein „Lauf-Team“ und ein Versorgungsteam. Wir wollen zusammenkommen, uns kennenlernen und in der Stadt sichtbar werden. Als Ver-

sorgungsstation möchten wir gerne auch alle Einzelläufer bzw. Menschen einladen, die nicht in einer Gruppe, Klassengemeinschaft o.ä. zusammengehen und daher keine Versorgungsstation zur Verfügung haben. Wer Lust hat, vom 3.-6. Juni mitzulaufen, eine Versorgungsstation zu übernehmen oder dafür z.B. zu backen oder etwas vorzubereiten, melde sich bitte im Gemeindebüro.

## Café im Glaskasten eröffnet am 6. Mai

### Frischer Wind für das Begegnungscafé

Am 6. Mai um 14.30 Uhr eröffnen wir in Zusammenarbeit mit dem Arbeitslosenzentrum sowie dem

Wir backen  
zusammen fürs  
Café!

Erstes Treffen: 5. Mai, 15 Uhr

Küche im Gemeindehaus

Im Seligen Winkel 12



Backartikel und Rezepte werden gestellt!

Kinderschutzbund Hort das „Café im Glaskasten“. Im Wintergarten des Gemeindehauses wird es Kaffee und Kuchen für alle, die Lust auf Gemeinschaft, Begegnung und Austausch haben, geben. Das Café soll dann jeden Dienstag stattfinden.

Für das Café starten wir eine Back-AG. Backartikel wie Mehl, Eier, Zucker etc. werden gestellt, Vorkenntnisse sind nicht nötig. Wir freuen uns auf alle Menschen, die sich einladen lassen und auf alle, die backen oder mithelfen wollen.



## Osterferienaktionen: Drei-Bunte-Kinder-Tage

**Kinder von der 1. bis zur 5. Klasse** sind an den Tagen **Mittwoch, 23.**

**April bis Freitag, 25. April** eingeladen, mit uns und der Handpuppe „Sunny“ Geschichten zu erleben, zusammen zu spielen, drinnen und draußen in Bewegung zu sein, basteln, malen, singen ...

**Jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr.** Der Treffpunkt ist unser Gemeindehaus, Im Seligen Winkel 12.



Kosten entstehen für die Kinder keine. Jedes Kind soll für die Pause Essen und Getränk mitbringen.  
**Leitung:** Wolfgang Peter & Team

**Weitere Informationen sowie Anmeldeformulare** auf der Homepage  
<http://www.jugendarbeit.blombergref.de/> oder in den Gemeindehäusern.

## Feier der Konfirmation: Mit Gott geht's weiter!

Nun geht es sozusagen in die Schlußrunde: Ende März fand die zweite Fahrt der Konfi-Gruppe der Maluki-Gemeinde statt, am **Samstag, 05. April**, das Abschlußgespräch in Gestalt eines Mannschafts-Quiz (früher „Prüfung“ genannt). Am Sonntag, 06. April, werden die Jugendlichen ihren (Vorstellungs-) Gottesdienst gestalten. Am zweiten Mai-Wochenende steht dann das Fest ihrer Konfirmation an: **Samstag, 10. Mai, um 17.00 Uhr** den Abendmahlsgottesdienst und am **Sonntag, 11. Mai, um 11.00 Uhr** ihre Einsegnung. Danach mögen sie, so wünschen wir es ihnen, mit großem Gottvertrauen in ihre Zukunft gehen, daran glaubend, dass Gott „alle Tage und bis ans Ende der Welt“ bei ihnen



sein wird – wie Jesus es gesagt hat, siehe Matthäus 28,20.

Konfirmiert werden in diesem Jahr: Emely Bich, Ida Heisler, Emmy Koch,

Melissa Krenz, Jule Mertens, Sarina Lilienthal, Lina Wnendt, Luis Krahn, Levi Reck, Florian Wecker. – Eine tolle, starke Gruppe!

## Sommerfreizeiten auf Spiekeroog

### Anmeldungen noch möglich

Wie bereits im Dezember 2024 angekündigt veranstaltet der Chorverband der Landeskirche in den Sommerferien 2025 zwei (Sing-) Freizeiten im Haus des Evangelischen Jugendhofs auf Borkum, eine für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren, eine für Jugendliche im Alter von 12-18 Jahren. Gemeinsam musizieren und eine tolle Urlaubswoche auf der Insel verbringen – was will man

mehr? Bei beiden Fahrten sind noch einige Plätze frei, die Anmeldung für Kurzentschlossene ist bis zum 15. Mai möglich. Die wesentlichen Infos dazu sind folgende:

**Kinderfreizeit:** 20.07.-27.07.2025;

**Leitung:** Kantorin Uta Singer (Bad Salzuflen), N.N., Pfr. Jörg Deppermann (Blomberg). Preise: 410,-/Kind; 380,-/Geschwister.

**Jugendfreizeit:** 16.08.-23.08.2025;

**Leitung:** Kantorin Uta Singer (Bad Salzuflen), Kantor Volker Jänig (Lemgo).

Preise: 420,-/Jgdl.; 380,-/Geschwister.

**Leistungen:** Hin- und Rückfahrt im Reisebus; Fähre; Unterkunft im Mehrbettzimmer; Vollverpflegung; Kurtaxe; qualifizierte Betreuung und Chorleitung; Noten und sonstige Materialien.

**Wichtig:** Niemand soll aus finanziellen Gründen zuhause bleiben müssen. Bitte sprechen Sie uns ggf. an, eine Unterstützung ist möglich. Weitere Infos und Anmeldung über Pfr. Deppermann (buero@maluki-blomberg.de) oder bei Claudia Bierhenke (claudia.bierhenke@web.de).



## Konfifahrt nach Greten-Venn

Unsere Konfifahrt führte uns nach Lipperreihe – um genau zu sein in das Jugendlandheim Greten-Venn. Das besondere war, dass wir diesmal zusammen mit den Konfis der Kirchengemeinde Cappel-Istrup gefahren sind. Das Hauptthema der diesjährigen Fahrt hieß „Gastfreundschaft“. In gemeinsamen Gruppenarbeiten und Besprechungen arbeiteten wir die Themen für unseren Vorstellungsgottesdienst am **9.3.2025** heraus. Die Abende wurden meist mit einem gemeinsamen Lied und anschließend dem Gebet beendet. Außerdem wurden wir dort mit leckerem Essen versorgt. In der Freizeit, die wir hatten, konnten wir uns individuell beschäftigen. Es wurde Basketball gespielt,



Foto: privat

Musik gehört usw. In den Gruppenarbeiten haben wir Fürbitten, Gebete und Standbilder zur Bibelgeschichte „Maria und Martha“ erarbeitet. Insgesamt hat sich aus zwei verschiedenen Gruppen eine tolle Gemeinschaft geformt. Der Vorstellungsgot-

tesdienst wurde inhaltlich fertiggestellt und nun werden wir das ganze proben und hoffentlich einen tollen Gottesdienst halten.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die tolle und erfolgreiche Fahrt.

*David Plietker*

## Was bedeutet Gastfreundschaft?



### Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden mit neuer Band

Am 9. März stellten sich die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde vor. Den Gottesdienst hielten sie von Begrüßung über Gebete, Schriftlesung und Predigt bis hin zu den Fürbitten und Segen selbst. Anhand von Fotos erklärten sie, was für sie Gastfreundschaft bedeutet.

Zur Bibelgeschichte „Maria und Martha“ entwickelten sie

Standbilder und erläuterten den Gottesdienstbesuchenden anhand dieser die Gefühle der beteiligten Personen.

Wir sind stolz auf unsere Konfis und freuen uns über ihr Engagement! Die Musik der neu gegründeten Band „Light up“ gefiel allen besonders gut. Band-Gottesdienste soll es nun in Zukunft öfter geben.

*Lena Skirka und Wolfgang Peter*

## Aktionen und Freizeiten - Es sind noch Plätze frei

### Sommerfreizeiten

#### Kindercamping in Reelkirchen

für Kinder von 8 – 12 J. vom 21.-25.7.2025 (**2. Ferienwoche**) auf dem Gelände der Grundschule Reelkirchen. Teilnahmegebühr **60,-€**.

#### Jugendfreizeit in Seeste / Osnabrücker Land von Freitag, 15.8. bis

**Freitag, 22.8.2025** im Osnabrücker Land. Teilnahmegebühr **220,- €**. Leitung: Wolfgang Peter & Team

### Osterferienaktionen

#### Mittwoch 23.04 – Freitag 25.04.

im Gemeindehaus Im Seligen Winkel in Blomberg von **9.00 - 12.00 Uhr** Drei-Bunte-Kinder-Tage für Kinder von der **1. bis zur 5. Klasse**. Leitung: Wolfgang Peter & Team



### Wochenendaktionen für Eltern mit Kindern, Erwachsene u. Jugendliche

Am **Samstag, den 17.5. Paddeltour auf der Weser** 9.30-17.00 Uhr

Am **Samstag, den 14.6. Paddeltour auf der Lippe** 9.30-17.00 Uhr

Am **Montag, 14.7. Klettern am Ith Bullitour** 9.30-18.30 Uhr.

**Weitere Infos u. Anmeldung** im Web <http://www.jugendarbeit.blombergref.de/> oder in den Gemeindehäusern.

## Wir gratulieren zum Geburtstag im ...

**April 2025**

09.04. Ingrid Hinder (76)  
13.04. Sigrid Heisler (85)  
10.04. Gisela Haaker (81)  
27.04. Wolfgang Krüger (91)

**Mai 2025**

02.05. Elke Griese (82)  
05.05. Christine Sander (82)  
09.05. Karl Mogge (91)  
12.05. Monika Kokkot (95)  
22.05. Alfred Weichhaus (85)  
24.05. Wiltrud Beste (86)  
25.05. Hans-Jürgen Deutschmann  
(88)

## Juni 2025

04.06. Angelika Grüter (70)  
08.06. Elisabeth Nehm (89)  
21.06. Rainer Gödeke (86)  
27.06. Ortwin Hoppe (86)  
27.06. Wilfried Korte (79)

### Es wurden kirchlich bestattet:

### Werner Blomeyer (90 Jahre)

*Gefällt es euch aber nicht, dem HERRN zu dienen, so wählt euch heute, wem ihr dienen wollt: den Göttern, denen eure Väter gedient haben jenseits des Stroms, oder den Göttern der Amoriter, in deren Land ihr wohnt. Ich aber und mein Haus wollen dem HERRN dienen. (Josua 24,15)*

### Rosi Blomeyer (86 Jahre)

*Gefällt es euch aber nicht, dem HERRN zu dienen, so wählt euch heute, wem ihr dienen wollt: den Göttern, denen eure Väter gedient haben jenseits des Stroms, oder den Göttern der Amoriter, in deren Land ihr wohnt. Ich aber und mein Haus wollen dem HERRN dienen. (Josua 24,15)*

### Horst Haacker (84 Jahre)

„Wir wissen aber: wenn unser irdisches Haus, diese Hütte, abgebrochen wird, so haben wir einen Bau, von Gott erbaut, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, eines, das ewig ist ... im Himmel.“ (2. Korinther 5,1)

### Wolfgang Giehler (85 Jahre)

„Die Seelen der Gerechten sind in Gottes Hand. Viel Gutes wird ihnen widerfahren; denn Gott fand sie seiner wert.“ (Weisheit Salomos 3,1+5)

### Anna Kasper (85 Jahre)

Christus spricht: „In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden!“ (Johannes 3,16)

### Doris Mestars (67 Jahre)

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.  
(Galater 6,2)



## Evangelisch reformierte Kirchengemeinde

## Wir gratulieren zum Geburtstag im ...



## April 2025

06. April Karl-Heinz Weber (86)  
 12. April Gerhard Stock (84)  
     Gerda-Luise Rieke (82)  
     Christa Köhne (81)  
 15. April Christa Stock (87)  
 17. April Lilli Kaireit (87)  
 26. April Elfriede Ten Oever (88)  
 29. April Wilhelm Pfeif (96)

## Mai 2025

08. Mai Ingrid Palma (82)  
 09. Mai Erich Geise (84)  
 11. Mai Gisela Retzlaff (95)  
 13. Mai Monika Köster (80)  
 16. Mai Gisela Ovenhausen (89)  
     Wilhelm Pulver (89)  
     Bernard van Mameren (84)  
 17. Mai Anneliese Meinberg (96)  
 18. Mai Anneli Krüger (82)  
 20. Mai Helmut Vehmeier (87)  
     Heinrich Stohlmann (85)  
 21. Mai Erika Klein (83)  
 23. Mai Brigitte Homuth (83)  
 25. Mai Werner Feldmann (94)  
 26. Mai Christa Lasogga (85)  
     Wolfgang Chillek (81)  
 30. Mai Waltraud Muss (88)

## Es wurden bestattet:

21. Januar Heidrun Brand (82)  
 27. Januar Ilse Lörcher (87)  
     9. Februar Rolf Mengedoht (89)  
 15. Februar Heinz Homuth (88)  
 17. Februar Rita Ostmann (69)

## Juni 2025

02. Juni Frieda Weiß (87)  
 04. Juni Friedhelm Siekmeier (81)  
 05. Juni Horst Wienkemeier (89)  
 06. Juni Brigitte Geise (81)  
 08. Juni Günter Ten Oever (90)  
     Peter Seeliger (84)  
 12. Juni Eufemia Siek (91)  
 13. Juni Edith Danger (86)  
 16. Juni Edith Vesting (94)  
 19. Juni Wolfgang Pieper (86)  
     Luzie Schmode (83)  
 22. Juni Edith Vehmeier (87)  
     Horst Niemann (82)  
 23. Juni Monika Meier (83)  
 26. Juni Gerlinde Sandrau (83)  
 27. Juni Hannelore Skrzeczek (88)  
 30. Juni Irmgard Lohmann (92)

## Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Blomberg

Im Seligen Winkel 12, 32825 Blomberg  
Internet: [www.blombergref.de](http://www.blombergref.de)  
Kontakt im Rahmen des elektronischen Rechtsverkehrs über das Behördenpostfach „Lippische-Landeskirche“.

**Pfarramt:** Pastorin Lena Skirka

Tel.: 05235 5099662 oder

0160 94637782

mail: [lena.skirka@pfr.lippische-landeskirche.de](mailto:lena.skirka@pfr.lippische-landeskirche.de)

**Gemeindebüro:** Nicole Kaufmann

Mo., Di., Fr.: 9– 12. Uhr, Do. 10– 12 Uhr.

Mi. ist das Gemeindebüro geschlossen.

Tel.: 05235 - 7443 / Fax: 97559

mail: [gemeindebuero@blombergref.de](mailto:gemeindebuero@blombergref.de)

**Jugendarbeit:** Wolfgang Peter

Di.: 14.30–16.00 Uhr,

Do.: 9.30–12.00 Uhr

Tel.: 05235 - 8179

mail: [jugend@blombergref.de](mailto:jugend@blombergref.de)

[www.jugendarbeit.blombergref.de](http://www.jugendarbeit.blombergref.de)

**Haus und Kirche:** Angelika Grünwald

Tel.: 0160 - 1789950

**Organist und Regionalkantor für populäre Kirchenmusik:**

Matthias Schulze

Tel. (05236) 997003

E-Mail: [info@popkantorat-lippe.de](mailto:info@popkantorat-lippe.de)

**Kirchenführerin:** Christiane Klotz

Tel.: 05235 - 8859

mail: [christiane.klotz@gmx.net](mailto:christiane.klotz@gmx.net)

**Bankverbindungen:**

Kirchenkonto: Volksbank Ostlippe

IBAN: DE36 4769 1200 0003 6927 00

BIC: GENODEM10LB

Evangelische Gemeindestiftung Lippe

IBAN: DE34 3506 0190 2000 0580 10

## Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blomberg

Paulsenstraße 7, 32825 Blomberg

Internet: [www.maluki-blomberg.de](http://www.maluki-blomberg.de)

**Pfarramt:** Pastor Jörg Deppermann

Tel.: 05235 – 7308

mail: [deppermann@maluki-blomberg.de](mailto:deppermann@maluki-blomberg.de)

**Gemeindebüro:** Kerstin Mütter

Mo. + Do. 9-12 Uhr, Mi 9-14.30 Uhr

Tel.: 05235 – 7308 / Fax: 99691

Mail: [buero@maluki-blomberg.de](mailto:buero@maluki-blomberg.de)

**Kirche und Gemeindehaus:**

Simona Schinkel

Tel.: 0176 - 87738293

Mo, Do. und Fr. von 8.30 - 12.00 Uhr

**Kirchenmusikerin:**

Anne Engelbert-Riepe

Tel.: 05261 – 669690

oder: 0157 - 33223806

**Bankverbindungen:**

Kirchenkonto: Volksbank Ostlippe eG

IBAN: DE84 4769 1200 0002 6454 00

MaLuKi-Stiftung: Volksbank Ostlippe

IBAN: DE57 4769 1200 0002 6454 01

MaLuKi-Stiftung: KD-Bank Dortmund

IBAN: DE35 3506 0190 0000 2881 44



## Wichtig für alle:

**Diakoniestation „Im Lippischen Südosten“**

Am Lehmbrink 10 a, 32825 Blomberg

Tel.: 05235 - 6976

**Arbeitslosenzentrum Ost-Lippe (ALZ)**

Paradies 1-3, 32825 Blomberg

Leitung und Beratung: Nicole Albrecht

Tel.: 05235 - 9941125

Mo. + Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

Di. + Do. 9.00 – 16.00 Uhr

Mi. 9.00 – 17.00 Uhr

**Tafel Ostlippe: Ausgabestelle Blomberg**

Hausmannstraße 18, 32825 Blomberg

Ausgabe: mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr

Neue Anmeldungen: mittwochs

15.00 bis 16.30 Uhr

Tel.: 0178 - 5262979

**Eine Welt Laden AMAHORO**

Neue Torstraße 25, 32825 Blomberg

freitags: 9.30 - 13.00 Uhr – **neue Öffnungszeiten**

**Tagesmüttergruppe „Lummerland“**

Im Seligen Winkel 12, 32825 Blomberg

Tel.: 05235 - 5028980

**Kindertagesstätte „Auf der Steinkuhle“**

Leiterin Christel Brenker

Tel.: 05235 – 7022

**Evang. Telefonseelsorge Bielefeld**

0800-111-0111 und 0800-111-0222

(gebührenfrei)

### Impressum:

Der Gemeindebrief Blick.Winkel wird kostenlos an die Gemeindemitglieder der evangelisch-lutherischen und der evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Blomberg verteilt.

**Herausgeber:** Die Kirchenvorstände der evangelisch-lutherischen und der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Blomberg.

**Redaktion:** Barbara Braunbehrens, Jörg Deppermann (V.i.S.d.P.), Heidrun Kernchen, Lena Skirka (V.i.S.d.P.), Veronika Schmidt.

**Layout:** Michaela Heinze / [www.nette30.de](http://www.nette30.de)

**Druck:** 3d-Detmold - Detmolder Digitaldruckzentrum

**Redaktionsschluss** für den nächsten Gemeindebrief (Juli-August-September) ist der 31. Mai 2025.